

# BETEN FÜR DIE SCHWEIZ

---



Gott hat die Schweiz bis heute gesegnet - und segnet sie immer noch, damit sein Segen für Israel und die Nationen sein kann. Die Schweiz hat als Nation eine spezielle Berufung im Heilsplan Gottes für die Welt. Genannt werden ein Dienst der Barmherzigkeit und der Versöhnung, eine Salbung der Gerechtigkeit, eine Gabe des Gebens, ein Zeugnis des Segens zu sein, das Wort Gottes in die Welt hinaus zu tragen, ein Beispiel des Friedens und der Einheit in aller Unterschiedlichkeit zu sein, ein Zufluchtsort und auch ein Ort der Erneuerung und Heilung für viele Ausländer zu sein, ein Wächter unter den Nationen zu sein, Kämpfer für Gott zu sein.

Die Grundlagen für das Verständnis der Notwendigkeit und der Verheissung des Gebets für unser Land haben wir in sechs Punkten zusammengefasst:

1. Die Schweiz hat wie alle Völker und Nationen eine Funktion, sie hat eine Berufung und Aufgabe in der von Gott gelenkten Weltgeschichte.
2. Die Schweiz, wie alle Völker und Nationen, hat die Aufgabe, Ordnungen zum (Zusammen-)Leben der Menschen aufzurichten und durchzusetzen. Diese Ordnungen sollen sich nach den Geboten Gottes richten und deren Einhaltung durch die Menschen ermöglichen und fördern.
3. Die Völker und Nationen nehmen ihren Auftrag von Gott unterschiedlich wahr. Dabei gilt es zwischen Staat und Kirche zu unterscheiden.
4. Der Leib Christi in einem Land hat die Aufgaben, das Zeugnis des Glaubens im Land zu leben, Salz und Licht zu sein; in Gebet und Fürbitte für das Land zu wachen und seine Mitglieder in ihre Berufung, gerade auch in Gesellschaft und Staat, freizusetzen.
5. Die Schweiz hat als Nation Zeichen besonderer Gnade von Gott erhalten. Sie hat dadurch eine besondere Verpflichtung vor Gott.

